

**Übergabe-Übernahme-Protokoll betr. 16 Bibliothekssammlungen, die in Berlin in der Aceta-Fabrik aufbewahrt sind, unterzeichnet vom Leiter des Bücherlagers der SMA Hauptmann Netrebskij und der Beauftragten des Komitees für Kultur- und Aufklärungseinrichtungen beim Ministerrat der RSFSR Oberstleutnant M. I. Rudomino. 17. August 1946**

Berlin, Rummelsburg.

Den 17. August 1946.

**Protokoll**

Wir, die Unterzeichneten, der Leiter des Bücherlagers der SMA in der Aceta-Fabrik (Berlin, Rummelsburg) Hauptmann Netrebskij und die Beauftragte des Komitees für Kultur- und Aufklärungseinrichtungen beim Ministerrat der RSFSR Oberstleutnant M. I. Rudomino, haben das vorliegende Protokoll über das Folgende erstellt: Aufgrund der Anordnung des Marschalls Sokolovskij und des Generalleutnants Bokov vom 5. Juni 1946 hat die im Lager der SMA gesammelten Bibliotheken Hauptmann Netrebskij übergeben und Oberstleutnant Rudomino übernommen, nämlich:

1. Die Bibliotheken von Bremen, Lübeck und anderen [Städten], die aus den Salzgruben in Bernburg abtransportiert wurden (Markierung A 1), im Umfang von 3 717 Kisten.
2. Die Bibliotheken von Magdeburg und des Grafen Stolberg aus Wernigerode (Markierungen A 2 und A 17) im Umfang von 1 280 Kisten und 575 Kisten.
3. Die Bibliothek der ehemaligen Technischen Hochschule zu Berlin (Markierung A 4) im Umfang von 720 Kisten.
4. Die Bibliothek der ehemaligen Industrie- und Handelskammer zu Berlin (Markierung A 5) im Umfang von 980 Kisten.
5. Die Bibliothek von Meiningen (Markierung A 6) im Umfang von 397 Kisten.
6. Die Bibliothek des Herzogen von Braunschweig und die Bibliothek von Hannover (Markierung A 7) im Umfang von 874 Kisten.
7. Die Hamburger Bibliothek (Markierung 8) im Umfang von 309 Kisten.
8. Die Bibliothek des Grafen Schönburg aus Waldenburg (Markierung A 9) im Umfang von 138 Kisten.
9. Die Bücherbestände aus der Stadt Merseburg (Markierung A 10) im Umfang von 260 Kisten.
10. Die Bibliothek des Grafen Arnim (Markierung A 11) im Umfang von 402 Kisten.
11. Die Bibliothek des ehemaligen Geographischen Instituts zu Berlin (Markierung A 12) im Umfang von 281 Kisten.
12. Die Bibliothek der ehemaligen Technischen Hochschule zu Danzig (Markierung A 13) im Umfang von 284 Kisten.

13. Die Bibliothek der Königlichen Gesellschaft der Naturforscher<sup>1</sup> (Markierung A 14) im Umfang von 582 Kisten.

14. Die Bibliothek des Herzogen von Mecklenburg-Schwerin (Markierung A 15) im Umfang von 64 Kisten.

15. Die Bibliothek des Freiherrn von Wangenheim (Markierung A 16) im Umfang von 19 Kisten.

Insgesamt 16 Bibliotheken in einem Gesamtumfang von 10 832 Kisten.

Außerdem wurden die folgenden zusätzlich ins Lager der SMA eingegangenen Bibliotheken von Hauptmann Netrebskij übergeben und von Oberstleutnant Rudomino übernommen:

1. Die Bibliothek des Grafen Ortrand (Markierung A 18) im Umfang von 38 Kisten.

2. Die Bibliothek aus der ehemaligen Pionieroffiziersschule (Markierung A 19) im Umfang von 82 Kisten.

3. Die Bibliothek des Grafen Pückler (Markierung A 20) im Umfang von 33 Kisten.

4. Das Archiv aus Mecklenburg (Markierung A 22) im Umfang von 18 Kisten.

5. Die Bibliothek und das Archiv des Verbandes Deutscher Ingenieure „VDI“<sup>2</sup> (Markierung A 23) im Umfang von 281 Kisten.

6. Die Bücher aus der Stadt Cottbus (Markierung A 24) im Umfang von 37 Kisten.

7. Die Bibliothek des Herzogen von Sachsen-Weimar („Die Bibliothek der Großfürstin Marija Pavlovna“) (Markierung A 26) im Umfang von 8 Kisten. Insgesamt 7 Sammlungen mit einer Gesamtmenge von 497 Kisten.

Insgesamt wurden 23 (dreiundzwanzig) Sammlungen mit einer Gesamtmenge von 11 329 (elftausenddreihundertneunundzwanzig) Kisten übergeben und übernommen. Die Anzahl der Bände in diesen Kisten beträgt ungefähr 895 000 Bände.

Die im Lager der SMA aufbewahrte Bibliothek der Staatlichen Abteilung für Ernährung und Landwirtschaft (1100 Kisten, ca. 10 000 Bände) wurde an die Abteilung der Landwirtschaft der SMAD übergeben und unterlag nicht dem Abtransport in die UdSSR.

Die Bibliothek des Grafen Schönburg aus Waldenburg wurde von den Vertretern der Abteilung der Volksbildung der SMAD zum Zweck der Auswahl von Literatur für die Bibliothek des Kulturhauses durchgesehen. Für den Abtransport in die UdSSR wird an das Komitee für Kulturangelegenheiten nur ein kleiner Teil dieses Bestandes übergeben.

Unterschriften:

Übergeben hat:

Der Leiter des Bücherlagers der SMA

in der Aceta-Fabrik (Berlin, Rummelsburg)

Hauptmann Netrebskij

---

<sup>1</sup> So wörtlich im Original. Gemeint ist vermutlich die ehemalige Kaiserliche Akademie der Naturforscher Leopoldina.

<sup>2</sup> Die Abkürzung „VDI“ ist von Hand eingetragen.

Übernommen hat:

Die Beauftragte des Komitees  
für Kultur- und Aufklärungseinrichtungen  
beim Ministerrat der RSFSR

Oberstleutnant Rudomino

GARF, f. A-534, op. 2, d. 8, Bl. 59–59 Rs. Original.